

Artemandoline

Ostinatobässe, Bassmotive, die sich häufig wiederholen, sind Standards des Musikrepertoires des 17. Jahrhunderts. Sie fordern von den Interpreten eine inspirierte und kreative Spielweise die es ihnen ermöglicht, ihre Virtuosität zu demonstrieren und dabei einfallsreich zu konkurrieren. Blockflöte und Mandolinen wetteifern also über ein Basso ostinato, das sehr abwechslungsreich von Mandola, Barockgitarre, Gambe und Cembalo gestaltet wird.

Leidenschaftliche Impulse der italienischen Musik finden sich in „Alla Ciaccona“, süße Melodien wechseln sich ab mit brillanten rhythmischen Passagen. Das gibt einen Einblick in jenes 17. Jahrhundert, das in allen Künsten und so auch in der Musik die Leidenschaften entdeckte.

In diesem Programm erklingt die ungewöhnliche Besetzung: Juan Carlos Muñoz, Barockmandoline; Meike Herzig, Blockflöten; Mari Fe Pavón, Barockmandoline; Alla Tolkacheva, Mandola & Mandolone; Manuel Muñoz, Barockgitarre; Jean-Daniel Haro, Gambe & Violone; Jean-Christophe Leclère, Cembalo.



Ensemble

Artemandoline

Links

Weitere Informationen auf der [Webseite des Ensembles](#).